

Budgetbericht 2022

Budget-Nr:	51200
Bezeichnung:	U-Amtsbudget -Soziale Dienste-
Anlagen:	Anlage 1 (Übersicht Ansatz/Rechnungsergebnis 2022/2021) Anlage 2 (Budgetabrechnung 2021) – <i>nur bei Amtsbudgets</i> Anlage 3 (Budgetstatistik inkl. Kennzahlen)

1. Budgetergebnis 2021

1.1. Allgemeine Erläuterungen

Die Einnahmen von 231.428,33 € lagen um 246.956,60 € unter dem Ansatz von 485.000,00 € €. Diese Mindereinnahmen waren bedingt, durch einen fehlenden Personalkostenzuschuss des Landes in Höhe von 272.772 €. Dieser Zuschuss ging in 2022 ein.

Die Ausgaben von 4.886.643,49 € unterschritten den Haushaltssatz von 5.103.370,00 € um 216.726,51 €.

Dies war bedingt durch geringere Rechnungsergebnisse bei den Ansätzen im Personalbereich, internen Verrechnungen sowie bei Erstattungen an das Land und sonstigen Verwaltungsausgaben.

Unter Einrechnung von Mittelverstärkungen und den vom Budget zu tragenden Mehrausgaben verbleibt zum Jahresabschluss ein abschließender Budgetfehlbetrag von 6.615,07 €.

Dieser Fehlbetrag konnte in voller Höhe durch einen Budgetüberschuss des U-Amtsbudget –Jugendarbeit- ausgeglichen werden.

1.1.1. Einnahmen (Erläuterung der Abweichungen von **Ansatz 2021** zu **RE 2021**)

4071.1783 und 4562.1783 Spenden

Spendeneinnahmen, die teilweise mit einem Haushaltssatz (10.000 €, Tandem) abgebildet waren, gingen nicht ein. Diese Zahlungseingänge konnten nicht eingeplant werden. Andere Spenden gehen mit höheren Beträgen als vorgesehen ein.

4522.1710 Landeszuschuss Jugendsozialarbeit an Schulen

Die Zuschussbeträge fluktuieren jährlich. Der Personalkostenzuschuss ging nicht in der geplanten Höhe 2021 ein. Es fehlte ein Zuschuss von 272.772 €.

1.1.2. Personalausgaben (Erläuterung der Abweichungen von **Ansatz 2021** zu **RE 2021**) z.B. Zeiten von unbesetzten Stellen, Beschäftigung überplanmäßiger Kräfte, Aushilfen

Im Personalbereich ergaben sich Budgetmehrbedarfe wegen Verzicht auf die Wiederbesetzungssperre bei einer Stelle im Fachdienst (4071.8900).

Die sofortige Wiederbesetzung war wichtig, um diese Dienste in der akuten Pandemie handlungsfähig zu halten.

1.1.3. Sachausgaben (Erläuterung der Abweichungen von **Ansatz 2021** zu **RE 2021**)

Mit zunehmenden Aufgabenstellungen steigen hier die Kosten, ohne dass die Ansätze angepasst worden wären. Die Mehrausgaben mussten im Budgetrahmen bereits seit Jahren aus anderen Ansätzen gedeckt werden.

4071.5622 und 4574.5622 Fortbildungskosten

Es wird hier an der Basis eines effektiven Personalführungsinstruments gespart. Insbesondere bei der Finanzierung einem ausreichenden fachlichen Fortbildungsangebot könnten Effektivität und Qualität der Arbeitsergebnisse sinnvoll optimiert werden. Es besteht hier kein Handlungsspielraum mehr; die Ansätze sind ausgereizt bzw. Fortbildungswünsche von Mitarbeitern werden zurückgestellt. Durch die anhaltende Fluktuation und den allgemeinen Mangel an Fachkräften werden aktuell Mitarbeiter mit wenig Erfahrung eingestellt. Diese benötigen zur Einsatzfähigkeit mehr Fortbildungen als bisher.

4001.6799 1000, 2000, 3000 Innere Verrechnung ITK-Leistungen KommunalBIT
Die Ansätze reichen seit Jahren in diesem Bereich nicht mehr aus. Die coronabedingten Mehrbedarf wirkt sich hier aus.

4071.6541 Reise und Fahrtkosten

Da Kinder und junge Menschen vermehrt Einrichtungen außerhalb des Stadtgebietes untergebracht werden müssen, fallen zur Betreuung höhere (Fahrt-)Kosten an. Im Übrigen werden Fahrten zu Fortbildungen und anderen dienstlich erforderlichen Fahrten hier abgebildet. Der Bedarf wird steigen.

4071.6500 und 4071.5200 Allgemeiner Bürobedarf und Büroausstattung

Mehrausgaben ergeben sich aus zunehmenden Aufgabenstellungen. Das vorhandene Mobiliar ist (nach einer Nutzungsdauer von rd. 30 Jahren) verbraucht und muss ausgetauscht werden.

4562.6710 Rückerstattung einer Förderung Tandem

Coronabedingt musste ein Förderbetrag zurückerstattet werden.

1.2. Erläuterung der Kennzahlen (Abweichungen von **Ansatz 2022** zu **RE 2021**)

1.2.1. Bereinigter Budgetüberschuss/-zuschussbedarf in Volumen und pro EW (Erläuterung der Kennzahl ab +/- 10 % Abweichung)

2,80

Keine Erläuterung notwendig.

1.2.2. Ausgabendeckungsgrad (in %) (Erläuterung der Kennzahl ab +/- 10 % Abweichung)

97,27

4522.1710 Landeszuschuss Jugendsozialarbeit an Schulen

Der Personalkostenzuschuss ging in der geplanten Höhe erst 2022 ein. Es fehlte im Haushalt 2021 ein Zuschuss von 272.772 €.

Die Zahlungseingänge der Förderungen können jährlich schwanken und sind nur teilweise vom JgA beeinflussbar.

1.2.3. Personalausgaben (ohne Beihilfe) pro EW (in €)
(Erläuterung der Kennzahl ab +/- 10 %-Abweichung)
Beispiele siehe unter 1.1.2 bzw. Stellenneuschaffung, -wegfall

5,79
Keine Erläuterung notwendig.

2. Budgetvollzug 2022

2.1 Allgemeiner Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr

4071.6541 Reise und Fahrtkosten

Da Kinder und junge Menschen vermehrt in Einrichtungen außerhalb des Stadtgebietes untergebracht werden müssen, fallen zur Betreuung höhere (Fahrt-)Kosten an. Im Übrigen werden Fahrten zu Fortbildungen und anderen dienstlich erforderlichen Fahrten hier abgebildet.

2021 reichte der Ansatz pandemiebedingt zwar noch aus. Dies ist allerdings im Haushaltsjahr 2022 nicht der Fall, da ausgefallene Hilfepläne, persönliche Besuche und Besprechungen nachgeholt werden müssen. Es müssen auch mehr Kinder in Obhut genommen werden

Auch bei den IT Kosten aufgrund der DA „Mobiles Arbeiten“ werden sich dauerhaft Steigerungen ergeben.

2.2. Aufgaben-/Zielveränderungen 2022

Durch das 2021 in Kraft getretene KJSG müssen bereits 2022 gesetzliche Neuregelungen und Bedarfe umgesetzt werden. Die arbeitstechnischen und finanziellen Auswirkungen (Mehrarbeiten und Mehrbedarfe) werden stufenweise eintreten und 2023 konkret beginnen. Bis zum Jahr 2028 ist mit der Zusammenführung der Zuständigkeit für alle Kindern, Jugendliche und jungen volljährige Menschen (mit und ohne Behinderung) unter dem Dach der Jugendhilfe zu rechnen und die dafür erforderlichen strukturellen Aufbauarbeiten müssen bis dahin vollständig umgesetzt sein. Dieses Reformprojekt muss langfristig (vergleichbar mit der Ganztagsbetreuung für Schulkinder) bereits jetzt konkret geplant werden.

RE = *Rechnungsergebnis*
EW = *Einwohner*

Fürth, 06.06.2022

gez.
Peschke